

Die wilde Natur Patagoniens

Globetrotter Reisebüro

Trödelmarkt 36
90403 Nürnberg

Miller
REISEN

Tel.: 0911 209110

LATEINAMERIKA | KARIBIK | SÜDSEE

17 Tage Patagonien-Rundreise ab/bis Santiago de Chile

- Die einzigartige Landschaft Patagoniens aktiv in einer kleinen Gruppe entdecken
- Von der Seenregion über die Carretera Austral und Ruta 40 bis ins südliche Patagonien
- Riesige Seen, schneebedeckte Vulkane, endlose Weiten und gigantische Gletscher

17 Tage Patagonien-Rundreise ab/bis Santiago de Chile

- alles aus einer Hand: auch mit Flügen ab Deutschland / Österreich / Schweiz buchbar
- ab 2 Personen
- maximale Gruppengröße 10 Personen

Nehmen Sie teil an dieser faszinierenden Reise durch die wilde Natur Patagoniens. Die Tour führt Sie von der Seenregion über die Carretera Austral und Ruta 40 bis ins südliche Patagonien. Unterwegs werden Sie überwältigt sein von riesigen Seen, schneebedeckten Vulkanen, endlosen Weiten und gigantischen Gletschern.

1. Tag: Santiago de Chile

Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Anschließend Stadtrundfahrt mit Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

2. Tag: Santiago de Chile - Puerto Montt - Puerto Varas

Am Vormittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Puerto Montt. Nach der Ankunft Fahrt in die Stadt der Rosen, nach Puerto Varas. F

3. Tag: Vulkan Osorno und Todos Los Santos See

Nach ca. 1-stündiger Fahrt entlang des Llanquihue Sees erreichen Sie den ältesten Nationalpark Chiles, Vicente Pérez Rosales. Durch dichten Urwald führt die Straße dann die Hänge des Vulkans Osorno hinauf bis zur Skistation auf fast 1.600 m Höhe. Ein kurzer Spaziergang bietet unvergessliche Panoramablicke auf den Llanquihue-See und die Bergkette der Anden. Wieder im Tal angelangt, besuchen Sie die berühmten Stromschnellen des Petrohué-Flusses. Laut rauschend stürzt er sich hier durch sein unebenes Bett, umgeben von einer atemberaubenden Landschaft. Danach geht es weiter zum nahegelegenen Todos Los Santos-See, der am Fuße des Vulkans Osorno liegt. Mit seiner smaragdgrünen Wasseroberfläche halten viele Besucher ihn für den schönsten See Chiles. Nach einem kurzen Spaziergang entlang des Lavastrandes Rückfahrt nach Puerto Varas. F

4. Tag: Puerto Varas - Chaitén - Lago Yelcho

Sehr frühe Abfahrt Richtung Süden. Auf dem Weg zur Carretera Austral mehrere kleine Fährüberfahrten. Ankunft in Chaitén. Weiterfahrt zu Ihrer Unterkunft am Lago Yelcho. Ankunft am Abend. F

5. Tag: Lago Yelcho - Puyuhuapi

Heute setzen Sie Ihre Reise auf der berühmten Carretera Austral fort. Die Schotterpiste dringt tief in die unberührte Wildnis vor. F/LB

Leistungen:

Enthaltene Leistungen:

- alle innerchilenischen Flüge wie aufgeführt/Economy Class
 - Übernachtungen im DZ in Mittelklassehotels, Hosterias oder Cabañas
 - Verpflegung laut Programm
 - Ausflüge, Transfers, Besichtigungen und Eintrittsgelder wie beschrieben
 - durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab Puerto Montt (örtliche deutschsprachige Reiseleitung bei der Stadtrundfahrt am 1. Tag)
 - Gutschein für einen Reiseführer
 - Umweltbeitrag grünes Klima
- ### Nicht enthaltene Leistungen:
- Langstreckenflug
 - Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben

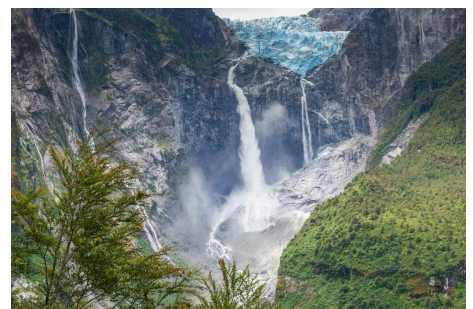
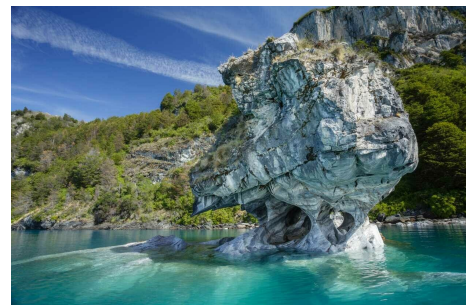
zubuchbare Optionen:

Aufpreis EZ pro Person	1425 €
Aufpreis Privatreise im DZ pro Person, Durchführung täglich	2530 €

Preise:

30.10.2024 - 15.11.2024 - Preis ohne Langstreckenflug

Preis pro Person im DZ (ohne Langstreckenflug)	6620 €
--	--------



6. Tag: Puyuhuapi - Queulat Nationalpark - Coyhaique

Nach kurzer Anfahrt steht eine Wanderung im Nationalpark Queulat auf dem Programm. Sie gelangen zu einem Aussichtspunkt, von wo aus man einen wunderschönen Blick auf den hängenden Gletscher genießen kann. Anschließend geht die Fahrt entlang der Carretera Austral in Richtung Süden. Durch das wildromantische Tal des Río Simpson erreichen Sie Coyhaique. F/LB

7. Tag: Coyhaique - Lago General Carrera

Fahrt durch karge Steppenlandschaft. Am "Teufelspass" öffnet sich ein sagenhaftes Panorama auf das Massiv des Cerro Castillo. Im Tal des Río Murta beginnen dann die endlosen Südbuchenwälder und von weitem schon leuchtet das türkisfarbene Wasser des Lago General Carrera. F

8. Tag: Lago General Carrera

Heute unternehmen Sie einen Tagesausflug zum Gletscher Exploradores. Unterwegs bieten sich beeindruckende Ausblicke auf verschiedene Gletscher, Ausläufer des riesigen Eisfeldes San Valentín. F

9. Tag: Lago General Carrera - Perito Moreno

Entlang des Lago General Carrera nähern Sie sich hinter Chile Chico der Grenze zu Argentinien. Kurz nach der Grenzüberfahrt erreichen Sie die Ortschaft Perito Moreno. F

10. Tag: Perito Moreno - El Chaltén

Heute erreichen Sie die legendäre Ruta 40, die Sie durch Steppenlandschaft weiter nach Süden bringt. Weg von der Ruta 40 nähern Sie sich wieder den Anden und bei schönem Wetter kann man schon bald die fantastischen Felsformationen des Fitz Roy Massives erkennen. F

11. Tag: El Chaltén

Das Fitz Roy Massiv ist bei Bergsteigern weltbekannt für seine tückischen Eiswände und unberechenbaren Winde. Trekkingbegeisterte aus aller Welt nutzen die vielen Wanderwege im Nationalpark Los Glaciares und auch Sie werden heute die spektakuläre Bergkulisse auf einer mehrstündigen, leichten Wanderung erkunden. F/LB

12. Tag: El Chaltén - El Calafate

Heute fahren Sie am smaragdgrünen Lago Viedma vorbei nach El Calafate am Lago Argentino. Gleich im Anschluss geht es weiter zum Perito Moreno Gletscher. Der Gletscher drückt mit unvorstellbarer Kraft riesige Eismassen von den kontinentalen Eisfeldern herunter ins Tal, die donnernd krachend von den weiß-blauen Steilwänden in den See fallen. Sie beobachten dieses grandiose Schauspiel von einer Plattform aus nächster Nähe. F

13. Tag: El Calafate - Torres del Paine Nationalpark

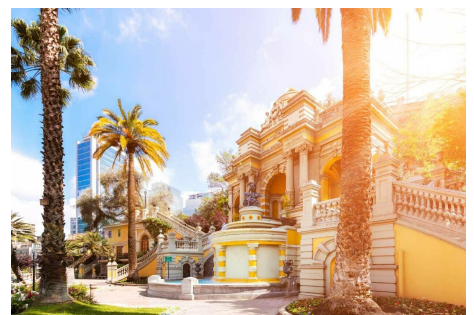
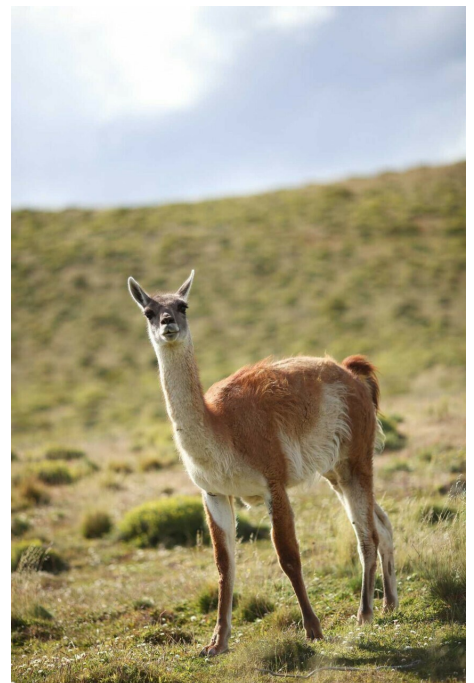
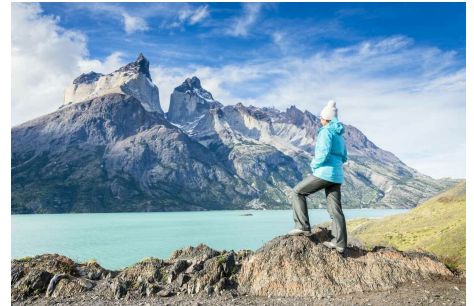
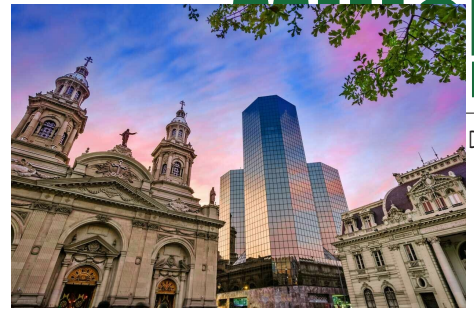
Auf der Ruta 40 durchqueren Sie ein letztes Mal die argentinische Pampa auf dem Weg zur chilenischen Grenze. Weiterfahrt in den Torres del Paine Nationalpark, der einen der Höhepunkte der Reise darstellt. F

14. Tag: Torres del Paine Nationalpark

Heute geht es auf einer intensiven aber wirklich lohnenswerten Wanderung (ca. 9-10 h) bis zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick auf die Türme des Paine Massivs. Optional: 2-3 h Wanderung zu einem Lenga-Wald im nördlichen Teil des Parks. F/LB

15. Tag: Torres del Paine Nationalpark - Punta Arenas

Das heutige Ziel ist Punta Arenas. Unterwegs Besuch der Milodón Höhle. Bei einem Stadtrundgang in Punta Arenas können Sie anschließend auf die geschichtsträchtige Magellanstraße blicken, die das Festland von der Insel Feuerland trennt. F



16. Tag: Punta Arenas - Santiago de Chile

Transfer zum Flughafen in Punta Arenas. Flug nach Santiago de Chile. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel (ohne RL). F

17. Tag: Santiago de Chile

Transfer zum Flughafen (ohne RL). F

Preis ohne Langstreckenflug

